Mehr Strafen für gewalttätige Schüler



Mehr Strafen für gewalttätige Schüler? PhV-Landesvorsitzende Sabine Mistler im Studiogespräch mit Michael Dietz.

Gewalt an Schulen und körperliche Angriffe gegen Lehrkräfte nehmen zu. Die Landesregierung reagiert nun darauf – mit härteren Strafen für Gewalttäter. Zum Beispiel dürfen Lehrerinnen und Lehrer bald Handys einkassieren, wenn durch sie Gefahr droht. Besonders schwierige Schülerinnen und Schüler können bis zu vier Wochen aus dem Unterricht ausgeschlossen werden. Daran gibt es Kritik, auf den schwarz-grünen Vorstoß gibt es aber auch positive Reaktionen. Die Pros und Contras wurden am Mittwoch im Schulausschuss des Landtages diskutiert. Im Studiogespräch mit WDR aktuell sagt Sabine Mistler, Landesvorsitzende des nordrhein-westfälischen Philologenverbandes: „Eine Umfrage bei uns im Verband hat gezeigt, dass sich das Sicherheitsgefühlt von Lehrkräften in den letzten Jahren verschlechtert hat.“ Wichtig sei, dass Lehrerinnen und Lehrer nicht alleingelassen werden. (ab Minute 15)

Der Beitrag war am Mittwoch, 5. November 2026, in der Sendung WDR aktuell zu sehen.